

Adventuregolf

Anlässlich eines Kurzurlaubes mit Freunden besuchten wir in Bad Säckingen im Dreiländereck auch die Adventureanlage (Golfwelt). Eine tolle Anlage mit Driving-Range, normalem Golfplatz, Indoor-Golf und eben dem Adventuregolfplatz.

Ich bespielte zum ersten Mal solch eine Bahn und war auch gleich verwundert. Man erhält einen normalen Schläger mit Kunststoffschlagfläche und einen genoppten Springerball. Beim Anblick der Hindernisse wußte ich auch warum. Es gibt nur wenige Filzbahnen, dafür solche Gemeinheiten wie Wasserbahnen, ein federnd gelagerter Holzboden – da wurde man fast seekrank -, kopfgrosse Kieselsteine usw.usw. Da hagelt es Otto's !

Es ist nichts, aber auch gar nichts berechenbar. Was man braucht, ist Glück und nochmals Glück und möglichst krumme Schläge. Nun weiß ich auch, was der Platzwart meinte, als er sagte :

„hier können die Kinder noch ihre Eltern schlagen.“

Positiv waren bei 33 Grad Wärme und keinem Schatten die Wasserbahnen.

Da konnte man sich erfrischen.

Obwohl das Ganze einen Riesenspass macht und zu vielen Lachern führte, kam nach 21/2 Stunden und dem Blick auf die Scorekarte doch leichter Frust auf.

Meine Frau gewann mit 75 Schüssen knapp vor den restlichen Drei. Na ja, immerhin hat sie auch mal aktiv Minigolf gespielt.

Liebe Mini-und Miniaturgolfer – man sollte das mal aus Spass machen, aber dann ganz schnell zurück auf bekannte System.

Hätten wir mehr Zeit gehabt, wären wir noch zur 30 km entfernten Turnieranlage in Waldshut gefahren.

24.05.09 Roger Graf





Wasserbahn
Vorsicht
Rutschgefahr !!







GOLFWELT
FREIZEITWELT

KASSE





















